



Die Theologische Fakultät Paderborn ist eine staatlich anerkannte kirchliche Hochschule in Trägerschaft des Erzbischöflichen Stuhls zu Paderborn mit 15 Lehrstühlen und derzeit rund 1 100 Studierenden. Mit einer mehr als 400-jährigen Tradition ist sie die älteste Hochschule Westfalens und bietet in ihrem heutigen Rechtsstatus neben dem Magister-Studiengang auch die Möglichkeit zur Erlangung des Lizentiats und des Doktorats sowie der Habilitation in Katholischer Theologie.

Am **Lehrstuhl für Neues Testament** ist im von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten Projekt „Der Ratschluss Gottes im lukanischen Doppelwerk“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

im Umfang von 65 % der regelmäßigen Arbeitszeit zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt in EG 13 der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (vergleichbar TVöD).

Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG). Die Stelle ist für die Dauer der restlichen Projektlaufzeit von 28 Monaten zu besetzen.

Aufgabengebiet:

- Eigene Forschungstätigkeit zum Projektthema und Qualifizierung (Promotion)
- Unterstützung des Projektleiters bei der Projektdurchführung

Einstellungsvoraussetzungen:

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss im Bereich der Katholischen Theologie, möglichst mit Schwerpunkt im Bereich des Neuen Testaments
- Bereitschaft zur Promotion an der ThF Paderborn im Rahmen des genannten Forschungsprojekts
- Interesse an zeit- und religionsgeschichtlicher Forschung zum Neuen Testament
- Griechischkenntnisse auf dem Niveau des Graecums bzw. Bereitschaft, vorhandene Kenntnisse entsprechend zu vertiefen
- Gute Lateinkenntnisse sind wünschenswert.

Die Theologische Fakultät Paderborn strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an. Bewerbungen von Frauen sind deshalb ausdrücklich erwünscht und werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Für weitere Informationen zur Stelle und zur Bewerbung steht der Lehrstuhlinhaber und Projektleiter, Prof. Dr. Daniel Lanzinger (d.lanzinger@thf-paderborn.de) zur Verfügung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum **4. Dezember 2022** in Dateiform (als eine zusammenhängende pdf-Datei) an das Sekretariat des Lehrstuhls für Neues Testament (nt@thf-paderborn.de) zu senden.